

61-5-3-So

AntragstellerInnen: Ausschuss Sozialpolitik

Gegenstand: TOP 5: Berichte

Bericht des Ausschuss Sozialpolitik

1. Arbeitsweise

2 Der Ausschuss hat Janek Heß und Konstantin Korn kooptiert. Außerdem wur-
3 de Janek Heß in den Ausschuss Internationales entsandt.

4 Da der Ausschuss Sozialpolitik mit 12 Mitgliedern gut besetzt ist und es bei
5 diesen vielen Mitgliedern viele unterschiedliche Interressenschwerpunkte gibt,
6 haben wir auf unserer ersten und bis zur Verschickung einzigen Sitzung ei-
7 ne Arbeitsweise erarbeitet. Es gibt ausschussinterne Arbetisgruppen zu the-
8 matischen Schwerpunkten, die ihre Arbeit und Fortschritte an den gesamten
9 Ausschuss rückkoppeln. Dadurch können die Ausschussmitglieder nach ihren
10 Interessen arbeiten und das große Feld der Sozialpolitik kann trotzdem in ei-
11 nigen Teilen abgedeckt werden. Idee dieser Arbeitsweise war es außerdem eine
12 Partizipation an bestimmten Themen zu erleichtern. Ein Kurzbericht mit der
13 Information über die eingerichteten Arbeitsgruppen wurde verschickt.

14 Da bei dieser Arbeitsweise ein kontinuierlicher Austausch vonnöten ist, hat
15 der Ausschuss regelmäßg (i.d.R. alle zwei Wochen) telefoniert und dort auch
16 Inhalte besprochen.

17 Sitzungen fanden bis zur MV folgende statt: Konstituierende Sitzung: 7. bis 9.
18 September 2018 in Landau, 2. Sitzung: 19. bis 21. Oktober 2018 in Freiburg,
19 3. Sitzung: 22. Bis 24. Februar 2019 in Landau

20 2. Themenschwerpunkte

21 2.1 BAföG

22 Die zu erwartenden Änderungen und die Diskussionen darum haben wir ver-
23 folgt. Daraufhin wurde der Antrag zum BAföG, der auf der letzten Mitglie-
24 derversammlung nicht abgestimmt wurde, aktualisiert und verändert. Auch die
25 hochschulpolitischen Einstiegsseminaren, zu denen Mitglieder in Rücksprachen
26 mit dem Ausschus Workshops angeboten haben, hatten mindestens zum Teil
27 das BAföG zum Thema.

28 2.2 Psychosozialer Stress

29 Ein Schwerpunkt dieser Arbeitsgruppe war die Vorbereitung des Seminares
30 ‚Psychosozialer Stress und Studium‘, das zwischen Verschickung und Mitglie-
31 derversammlung vom 8. bis 10. Februar in Weimar voraussichtlich stattfinden
32 wird. Die Verantwortlichen für dieses Seminar führen die meisten Workshops
33 in Eigenregie. Ziel ist, sich über grundlegende Ursachen sowie mögliche Maß-
34 nahmen gegen psychosoziale Probleme von Student*innen einen Überblick zu
35 verschaffen und eine ganzheitliche kritische Betrachtungsweise aus studenti-
36 scher Perspektive zu entwickeln. Diese soll in einen weiteren Antrag für die
37 Mitgliederversammlung einfließen.

38 2.3 Bundeskongress studentischen Sozialpolitik (BuksS)

39 Das nächste geplante Seminar – der Bundeskongress studentischer Sozialpoli-
40 tik – wird unter dem Oberthema Sozialpolitik als Geschlechterpolitik stehen,
41 ein Thema das wir bereits auf unserer Sitzung in Freiburg andiskutiert haben.
42 Es wurde eine grobe Planung des Seminars erarbeitet und Referent*innen an-
43 gefragt.

44 Zum jetzigen Zeitpunkt sieht die Planung wie folgt aus:

45 Freitag:

46 – Ankommen & Kennenlernen

47 – Inputvortrag für alle Teilnehmenden: “Vorsorgender Sozialstaat aus Ge-
48 schlechterperspektive“ (Barbara Stiegler)

49 Samstag:

50 – 3 Stränge, auf die sich die Teilnehmenden aufteilen: 1. BAföG-Schulung, 2.
51 Prüfungsrecht, 3. Sozialpolitik als Geschlechterpolitik (Schwerpunkte Arbeit,
52 Bildungssystem, Rente&Pflege aus Geschlechterperspektive)

53 Sonntag:

54 – Abschluss und Feedback in Themensträngen

55 – Gemeinsamer Abschluss mit Zusammenführung der Stränge

56 2.4 Studentische Arbeitsbedingungen

57 Der Ausschuss möchte die aktuellen Auseinandersetzungen unterstützen. Dazu
58 wurde sich ein Überblick über die aktuelle rechtliche Situation verschafft und
59 es wird Kontakt zu Aktiven aufgebaut.

60 2.5 StuMiKi-Broschüre

61 Das ewige Thema Überarbeitung der StuMiKi-Broschüre soll in den kommen-
62 den Sitzungen so viel Aufmerksamkeit gewidmet werden, dass sie endlich voll-
63 ständig überarbeitet und neu aufgelegt werden kann.

64 2.6 Weitere Themen, die noch auf der Agenda stehen

65 – Sozialpolitik der neuen Rechten

66 – Wohnraum

67 3. Seminare und sonstige Termine mit Beteiligung des Ausschusses:

68 – 30.11.-02.12.: HoPo-Einstiegsseminar

69 – 18.-20.01.: Bildungs- und Studiengebühren

70 – 08.-10.02.: Seminar „Psychosozialer Stress im Studium“

71 – 08.-10.02.: HoPo-Einstiegsseminar

72 – 03.-05.05.: BuksS

73 – 20.-22.09.: Exklusivität in der Hochschulpolitik

AntragstellerInnen

Ausschuss Sozialpolitik